

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39950
		DK5 DK5-GK	6844 6846
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hummelsbüttel
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	56 82
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.06.2003
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	35167,8914
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Artenreiche, extensiv genutzte Wiese mit leicht welligem Geländere relief. Die trockeneren Bereiche werden von einer Gras-Krautflur aus Weichem Honiggras, Sauerampfer, Rotem Straußgras, Rot-Schwingel, Ruchgras und Wolligem Honiggras eingenommen. Der südöstliche Teil ist etwas feuchter mit vermehrt auftretender Flatter-Binse, Hasenpfoten-Segge und Beharter Segge sowie stellenweise dominierendem Gilbweiderich. Hier ziehen sich außerdem einzelne, relativ kurze, trockene Grabenmulden in die Fläche, die mit Erlen bestanden sind.

Eine Teilfläche im Südosten wird im westlichen Teil von Wiesen-Fuchsschwanz und Quecke dominiert. Der etwas trockenere, östliche Bereich wird von Rot-Schwingel, Beharter Segge und Kammgras mit vereinzelt Rohr-Glanzgras, Gänse-Fingerkraut, Wolligem Honiggras, Wiesen-Rispengras und Spitz-Wegerich geprägt.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GMM	Wiesen-Fuchsschwanz-Wiesen (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	westlich des Raakmoorgrabens		
Nachbarnutzung/en	Knicks, Wege, Wald, Graben, Kleingarten		
Rechtswert (X)	568281	Hochwert (Y)	5945396
Bezirk	Hamburg-Nord	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Langenhorn (432)	Gemarkung	Langenhorn (420)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	
FFH-GEBIET	LSG Hummelsbütteler Feldmark/Alstertal [HH-2047 / Anteil: 16%], LSG Langenhorn, Fuhlsbüttel, Kl. Borstel [HH-2018 / Anteil: 84%]		
Wasserschutzgebiet			

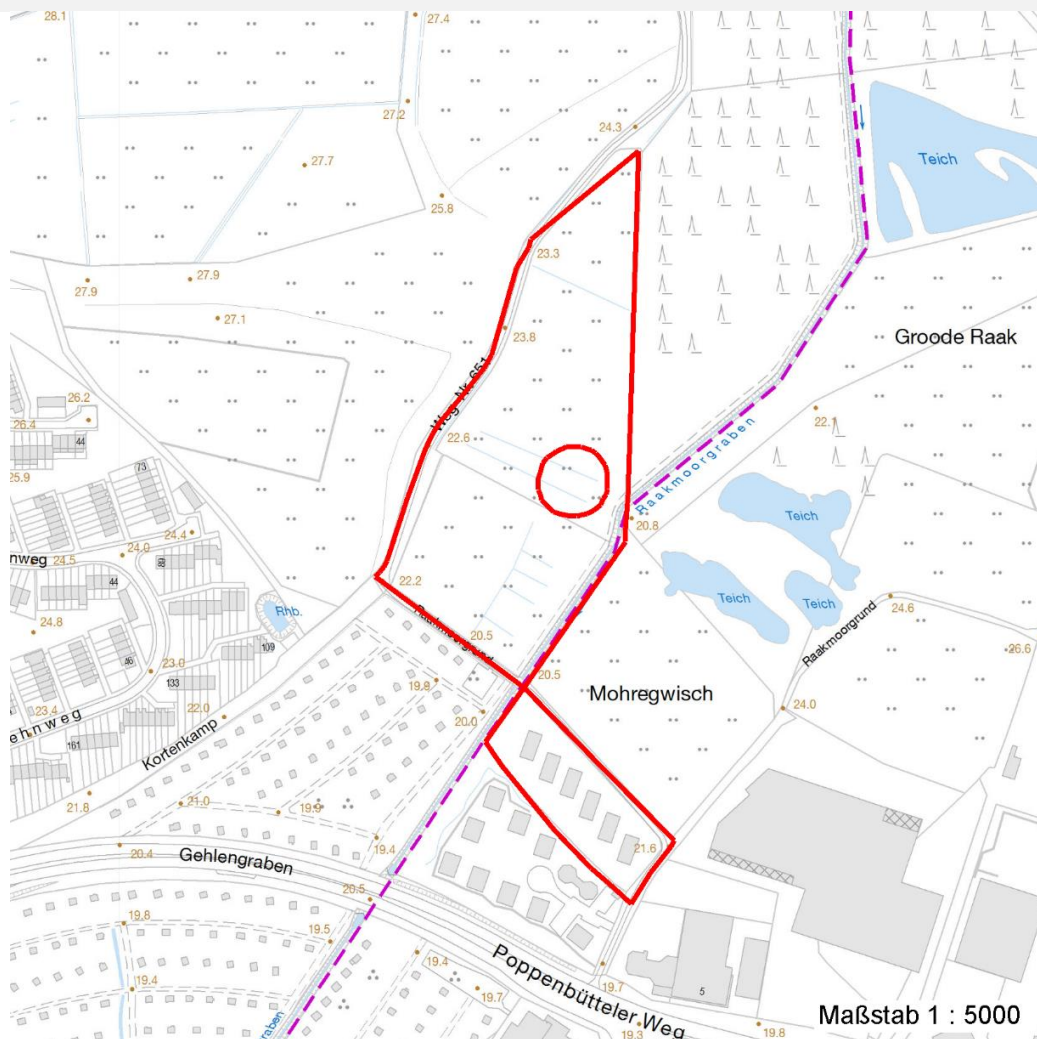
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	39950	
			DK5 DK5-GK	6844	6846
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Hummelsbüttel	
Bearbeitung	MAU	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	56 82
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	14.06.2003	
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	35167,8914	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
39950	39949	6844	56	17.09.2011	N	6846	82
39950	39949	6844	56	17.09.2011	K	6846	82

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
7658	0	6844_56_140603_1.JPG	S

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Wertgesichtspunkte	Artenreich

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39950
		DK5 DK5-GK	6844 6846
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hummelsbüttel
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	56 82
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.06.2003
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	35167,8914
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
	Artenreiche, extensiv genutzte Wiese mit trockeneren und feuchteren Bereichen durch welliges Geländere relief. Wertvoller Heuschrecken-Lebensraum. Bestandteil der historischen Kulturlandschaft Landschaftstypischer Biotop Strukturvielfalt
zoologisch bedeutsame Strukturen	Wiese
Bedeutung für Tiergruppe	Heuschrecken
	Insekten, allgemein
Maßnahmen	Beibehaltung der derzeitigen Nutzung oder Pflege

Foto

Fotodatei	6844_56_140603_1.JPG	Fotodatei
Bildbeschreibung	mesophile Wiese	Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung	S	Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Wiesen-Fuchsschwanz-Wiesen (2000)	Biotoptyp	GMM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	39950	
			DK5 DK5-GK	6844	6846
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Hummelsbüttel	
Bearbeitung	MAU	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	56 82
Räumliche Abbildung	Fläche			Kartierung	14.06.2003
Anzahl Abschnitte	2			Fläche / Länge [m²/m]	35167,8914
				Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	4 - mäßig bis stickstoffarm
Standort, Relief	
Relief	welliges Gelände
Neigung - Gelände	N2 - schwach geneigt (3,5-9 %)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	8 - sonnig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Krautschicht	100 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	0.40 m

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	4,7
	Reaktion	mäßig sauer	4,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6,4
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	4,1
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h		-														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		-														
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	z		-														
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	z		-														
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	h		-														
Carex leporina (Hasenfuß-Segge)	7	z		-														
Cynosurus cristatus (Gewöhnliches Kammgras)	7	w		-													V	
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		-														
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	h		-														
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	h		-														
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	z		-														
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	w		-														
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-														
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39950
		DK5 DK5-GK	6844 6846
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hummelsbüttel
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	56 82
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.06.2003
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	35167,8914
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-													
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w		-													
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	z		-													
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w		-													
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w		-													
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	h		-													
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	w		-													
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-													
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	w		-													
Anzahl Rote Liste Arten													1				
Anzahl Arten													23				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland